

Aus dem Text anlässlich der Ausstellung im Max-Planck-Institut

[...] Licht war es schließlich, was auch Stadtlandschaften in sein Atelier brachte. An der Wand hängt ein Bild mit rätselhaft senkrechten Ausschlägen, die einen kräftigen Pinselstrich vermuten lassen; breites Rotgold und dünnes Anthrazit auf nebelgrauem Grund. „Berlin I“ ist der Titel dieser Arbeit, ein Panorama, das er am Computer auf wenige wichtige Details reduzierte. Die ursprüngliche Fotografie zeigt den in der Abendsonne gleißenden Treptower, aufgenommen von der Oberbaumbrücke, mit dem Ende der blauen Stunde hat die Stadt ihre Farbe verloren, das Gebäudemassiv rechts neben dem Allianz-Hochhaus steht schon im Schatten. *Volker Oelschläger, MAZ*